



Universitätsbibliothek Paderborn

**Kirchen Postilla || das ist/|| Auslegung der Euangelien an
|| den fürnemesten Festen der Hei=||ligen/ von Ostern bis
auffs || Aduent.||**

Luther, Martin

Wittemberg

VD16 L 5618

Vorderdeckel

urn:nbn:de:hbz:466:1-37013



psalm. c. 6.

Th. 199 a.

Wir haben gesündigt sampf uns fram
beforen, wir haben uns ~~gesündet~~
uns getötet geworfen

psalm. 40.

Dn' aber Herrn woltst duins brein,
Sest Kirchheit von mir rooden,
dass duins gute sind, und allmoge
mein beginnen d

15 - 72.

S. Ps. 40.

D. W. I. M. F. L. V. E.

E. A. M. W.

V. G. O. W. D. I. H. Z. R. V. L.

E. H. M. D. W.

Einst von zoldene,
mein Handt.

HE - Schreyer Stare.

4. Tertij. a. c. ut supra, psalm. 2.

Derre seines wol alten die ~~Reit~~ den sein frammen,
derre seines wiede rath

Den 38. Das Doff wirdt gernlich bliken war,

gut keines wi sol es gaet so mangflic.

Den 39. Doff will fachet vnd ein far,

Den 40. Doff derken sin wol worden gowar,

Den 41. Und sol nicht horren der gedenken,

Den 42. Und gantz gantz gantz das vnd etzling den,

Den 43. Der half die gantc wiedt horren das,

Den 44. Doff man da von fahre kuden das,

Den 45. Das wirdt man ic herkennen fia,

Den 46. Doff wortt eifelt sein wortl vnd das,

Den 47. Den spindt der lang mit Spier,

psalm. 94.

Kraft muss doff Kraft bliken.

Den werden alle groms

forschiß gefallen.

— u —